

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **99 (1981)**

Heft 14

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SIA Heft Seite
Stadt Winterthur	Künstlerische Gestaltung beim Krankenhaus Oberwinterthur	Künstler, die Bürger von Winterthur oder seit mindestens dem 1. Januar 1979 ansässig sind sowie auswärtige Künstler, die als Aktivmitglieder der Künstlergruppe Winterthur angehören	10. April 81	51/52/1980 S. 1389
Commune du Grand-Sacconnex	Salle communale de Grand-Sacconnex, PW	Architectes propriétaires d'un bureau ayant leur domicile privé ou professionnel sur le territoire de la Commune de Grand-Sacconnex depuis une date antérieure au 1 jan. 1979	16. April 81 (21. Nov. 80)	46/1980 S. 1156
Reformierte Kirchengemeinde Baden	Kirchzentrum in Nussbaumen/Obersiggenthal, PW	Architekten, die seit dem 1. Juni 1979 im Bezirk Baden ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben	30. April 80 (21. Nov. 80)	46/1980 S. 1156
Verein Aargauische Arbeitskolonie	Sanierung der Arbeitskolonie, PW	Alle seit mindestens dem 1. Januar 1980 im Kanton Aargau niedergelassenen Architekten (Wohn- und Geschäftssitz)	30. April 81 (10. Nov. bis 12. Dez. 80)	44/1980 S. 1111
Gemeinde Trimmis GR	Erweiterung der Schulanlage, PW	Alle seit dem 1. Januar 1979 im Kanton Graubünden niedergelassenen (Wohn- und Geschäftssitz) Architekten und solche mit Bürgerrecht im Kreis Fünf Dörfer	1. Mai 1981	51/52/1980 S. 1389
Stadt Thun	Überbauung Aarefeld-Bahnhofstrasse-Bahnhofplatz in Thun	Architekten und Planungsfachleute, die mindestens seit dem 1. Januar 1980 im Kanton Bern Wohn- oder Geschäftssitz haben oder in der Gemeinde Thun heimatberechtigt sind. Studenten sind zugelassen (Siehe Art. 26 Ordnung 152)	Neu: 29. Juni 81	51/52/1980 S. 1389
Gemeinderat Niedererlinsbach SO	Gemeindehaus Niedererlinsbach, PW	Fachleute, die seit dem 1. Januar 1979 in den Gemeinden Niedererlinsbach, Obererlinsbach oder Erlinsbach ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben	29. Mai 81	6/1981 S. 103
Commune d'Auvernier	Salle polyvalente et locaux de protection civile, PW	Architectes ayant pris leur domicile professionnel ou privé dans les communes des districts de Neuchâtel ou de Beodry avant le 1er janvier 1980 et qui y séjournent actuellement (voir page 166)	1er juin 81 (31 mars 81)	8/1981 p. 166
Commune de Lausanne VD	Hôtel d'Ouchy à Lausanne, PW	Architectes reconnus par le Conseil d'Etat vaudois, domiciliés ou établis sur le territoire de la Commune de Lausanne avant le 1er Janvier 1980	8 juin 81 (9 mars 81)	7/1981 S. 127
Consorzio Casa per anziani, Sorengo	Casa per anziani, Sorengo, PW	Aperto a chi è iscritto all'albo OTIA ramo architettura ed è domiciliato o ha uno studio di architetto in uno dei comuni consorziati dal primo gennaio 1980	15. Juni 81 (16. Feb. 81)	51/52/1980 S. 1389
Gemeinderat von Wettingen ZH	Werkhof, Feuerwehrmagazin, Zivilschutzanlage, PW	Alle seit mindestens dem 1. Januar 1980 im Bezirk Baden niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz)	26. Juni 81 (23. Feb. bis 20. März 81)	7/1981 S. 127
Parrocchia di Giubiasco TI	Chiesa sussidiaria, Pedevilla, Giubiasco TI, PW	Membri dell'Ordine degli ingegneri e architetti del Cantone Ticino (OTIA) ed iscritti all'ordine parte architettura prima del 1. gennaio 1981; professionisti affinenti del Cantone Ticino domiciliati in Svizzera ed aventi i requisiti che permetterebbero la loro iscrizione all'OTIA parte architettura	26 giugno 81 (6 marzo 81)	5/1981 S. 77
Gemeinderat Wettingen AG	Werkhof und Feuerwehrmagazin, Zivilschutzanlage in Wettingen, PW	Alle seit dem 1. Januar 1980 im Bezirk Baden niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz)	26. Juni 81 (ab 23. Feb. 81)	folgt
Stadtrat von Luzern	Überführungsbauwerk am Kasernenplatz sowie Gestaltung der angrenzenden Gebäude und Aussenräume, IW	Alle im Kanton Luzern heimatberechtigten oder seit dem 1. Januar 1980 niedergelassenen (Wohn- oder Geschäftssitz) Architekten und Architekturstudenten	3. Aug. 81 (30. Jan. 81)	3/1981 S. 37
Statdtrat von St. Gallen	Umbau und Erweiterung des Alten Museums in St. Gallen, PW	Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1980 im Kanton St. Gallen niedergelassen sind (Wohn- oder Geschäftssitz)	10. Aug. 81 (30. Juni 81)	7/1981 S. 127
Commune de Vevey	Aménagement du quai du Perdonnet, Vevey, IW	Concours ouvert aux architectes reconnus par le Conseil d'Etat vaudois domiciliés ou établis sur le territoire du Canton de Vaud avant l'avis d'ouverture du concours. Les architectes originaires du Canton de Vaud, établis en Suisse et inscrits au REG A et B, sont également admis au concours. (voir page 249)	14 août 81 (27 mars 81)	12/1981 p. 249

Baudepartement des Kantons Solothurn	Berufsbildungszentrum in Grenchen SO, PW	Alle im Kanton Solothurn heimatberechtigten oder seit mindestens dem 1. Januar 1980 niedergelassenen (Wohn- oder Geschäftssitz) Fachleute	21. Aug. 81 (13. März 81)	4/1981 S. 58
Beamtenpensionskasse des Kantons Zug	Wohnüberbauung Weinrebenhalde, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Zug seit dem 1. Juli 1980	18. Sept. 81 (30. April 81)	1/2/1981 S. 1409
Commune de Chardonne	Concours de génie civil pour l'aménagement de l'entrée ouest du village, IW	Ingénieurs civils domiciliés ou établis dans le canton de Vaud avant 1981, titulaires d'un diplôme d'une école polytechnique ou inscrits dans le Registre suisse des ingénieurs, architectes et techniciens	25 sept. 81 (27 mars 81)	8/1981 p. 166

Neu in der Tabelle

Banque cantonale du Jura	Succursale de la Banque cantonale du Jura, PW à Saignelégier	Architectes, ayant un bureau permanent dans le Canton du Jura depuis und date antérieure au premier janvier 1981	31 juillet 81 (15 avril 81)	13/1981 p. 306
Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Zürich	Neubau Universität Zürich-Zentrum, Rämistrasse Schönberggasse, PW	Alle im Kanton Zürich heimatberechtigten oder seit mindestens dem 1. Januar 1981 niedergelassenen Fachleute (Wohn- oder Geschäftssitz)	18. Sept. 81 (6. April bis 12. Juni)	14/1981 S. 306

Wettbewerbsausstellungen

Gemeinderat Unterengstringen	Sportstätten im «Grund», Unterengstringen, PW	Ortsmuseum «Weid» Unterengstringen 26. und 27. März, 29. April, 13. und 27. Mai, 10. Juni jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr; 28. März und 3. Mai und 7. Juni jeweils von 10 bis 12 Uhr; 29. März von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr.	13/1981 S. 21
Gemeinderat Unterentfelden AG	Friedhofplanung PW	Gemeindehaus Unterentfelden, vom 30. März bis zum 10. April, Montag von 7 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 17.30 Uhr, Dienstag bis Donnerstag von 7 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 17 Uhr, Freitag von 7 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 18 Uhr	folgt

Aus Technik und Wirtschaft

Steuereinheit für den Unterricht

Heutzutage hat die Informatik in den verschiedensten Gebieten von Industrie und Handel einen festen Platz. Die numerische Steuerung, die eine bedeutende Anwendung der Informatik darstellt, hat inzwischen einen hohen Grad an Spezialisierung, Zuverlässigkeit und Qualitätsleistung erreicht.

Während es für Unternehmensleiter relativ leicht ist, langfristige Investitionspläne aufzustellen, um über die fortschrittlichsten Systeme verfügen zu können, sobald sie auf dem Markt sind, so ist das für die Fachleute nicht der Fall, da ihre Fachkenntnisse ständig einer Umwälzung und Anpassung unterworfen sind.

Der technischen Schule Ste-Croix ist es nach jahrelanger Forschungstätigkeit und Erfahrung sowohl auf technischem wie auch auf didaktischem Gebiet gelungen, die Synthese zwischen den Bedürfnissen des Anwenders hochspezialisierter Maschinen und denen des hochqualifizierten Bedienungspersonals zu finden.

In enger Zusammenarbeit mit den Industrien der Region hat die Ecole Technique in Ste-Croix eine numerische Steuereinheit CNC von höchster Präzi-

sion für den Unterricht entwickelt. Dieses didaktische CNC-System stellt dem Anwender einfache industrielle Geräte und Maschinen zur Verfügung, die es möglich machen, direkt die verschiedenen Techniken der Informatik und ihrer praktischen Anwendungen zu lehren.

Ein freiprogrammierbarer Mikrocomputer der weltweit bekannten Firma Digital Equipment Corporation sichert die Vielfältigkeit der numerischen Steuerung aufgrund der Tatsache, dass sie ebenso mit einer Drehbank wie mit einer Fräsmaschine oder einer Zeichenmaschine verbunden werden kann. Diese Maschinen, von höchster Qualität und Präzision, gestatten dem Anwender, unter realen Werkstattbedingungen zu arbeiten.

Die Leistung der Steuerung kann durch spezifische Anwenderprogramme angepasst werden, was durch einfachen Austausch der Magnetbandkassette erfolgt. Es steht ausserdem eine komplette Serie von Ein- und Ausgabe-Einheiten zur Verfügung, die mit der Steuerung gekoppelt werden können. Die Datenträger sind: Lochstreifen, Magnetbandkassetten, Floppy-Disks usw. Die Steuerung kann ausserdem allgemeinere Probleme der industriellen Informatik



oder anderer Fachgebiete lösen, wie z. B. wissenschaftliche, mathematische und statistische Probleme, Aufstellung von Werkstatt- und Forschungsprogrammen, Berechnung komplizierter Werkzeugwege. Für die Durchführung stehen dem Benutzer die Sprachen BASIC, FORTRAN und EXAPT zur Verfügung.

Die Technische Schule Ste-Croix bietet eine vollständige technische Ausbildung betreffend numerischer Steuerung und Informatik - in erster Linie für ihre Schüler im Rahmen der Berufsausbildung. Darüber hinaus organisiert sie Kurse und Seminare für andere Schulen ebenso

wie für industrielle Anwender, und nicht zuletzt hat sie tiefere Kurse zur Weiterbildung aufgestellt, um ihre Mitarbeiter stets mit den neuesten Entwicklungen vertraut zu machen, damit sie die modernsten Techniken perfekt beherrschen.

Die Ecole Technique Ste-Croix, gestützt auf ihre langjährige Erfahrung bei der Herstellung von Systemen für numerische Steuerung, ist darüber hinaus in der Lage, der Industrie einen wirksamen Beratungsdienst für die Wahl von Computer-Anlagen für industrielle Didaktik und Information zur Verfügung zu stellen.

Ecole Technique Ste-Croix